

DigiHeroes

Das kooperative Quizspiel zur Sicherheit im Netz
für mindestens zwei Spielende ab 10 Jahren.

Ziel des Spiels

Oh nein! Ein gefährlicher Virus hat dein Smartphone befallen und dringt immer weiter ins System vor. Bald schon wird er den Speicher erreichen und auf all deine persönlichen Daten, Nachrichten, Kontakte und Fotos zugreifen, sie löschen, manipulieren und an finstere Gestalten weiterschicken! Das musst du unbedingt verhindern!

Beantworte die Fragen zur sicheren Internetnutzung richtig und schütze damit dein Smartphone. Schaffst du es das oberste Spielfeld vor dem Virus zu erreichen, ist er besiegt und das Smartphone ist gesichert. Doch Vorsicht – beantwortest du eine Frage falsch, öffnest du dem Virus ein Schlupfloch, und er kann schneller vordringen ...

Spielablauf & Regeln

Das Spiel kann ab 2 Personen in Kleingruppen oder auch als ganze Klasse gespielt werden.

Alle SpielerInnen spielen gemeinsam gegen den Virus. Ein(e) SpielerIn zieht eine Fragekarte und liest die Frage und die Antwortmöglichkeiten vor, der/die andere antwortet. Nur der/die FragestellerIn darf die Fragekarte sehen. Alle MitspielerInnen (außer der/des FragestellerIn) dürfen miteinander diskutieren und müssen sich auf eine gemeinsame Antwortmöglichkeit einigen.

Die Antworten sind auf der Fragekarte mit Emojis gekennzeichnet. Jeweils eine Antwort ist vollständig richtig, eine teilweise richtig und zwei sind falsch. Je nachdem welche Antwort gewählt wurde, darf die SpielerInnen-Figur um unterschiedlich viele Felder vorwärts bewegt werden:



Richtige Antwort: 2 Felder vorrücken



Teilweise richtige Antwort: 1 Feld vorrücken



Falsche Antwort: Die Spielfigur muss stehen bleiben.

Aber Achtung:

Der Virus rückt nach jeder beantworteten Frage (egal ob richtig oder falsch) ebenfalls ein Feld vor.

Spielende

Erreicht der Virus zuerst das Ziel-Feld, ist das Spiel verloren. Erreicht die Spielfigur zuerst das Ziel-Feld, ist der Virus besiegt und wird vom Smartphone gelöscht.

Inhalt

- 1 Spielfeld (farbig oder s/w, S.2 & 3)
- ca. 38 Fragekarten (ab S.4)
- Spielfiguren zum Ausschneiden (S.4)

Vorbereitung

Spielmaterial ausdrucken, möglichst auf dickerem Papier oder Karton.

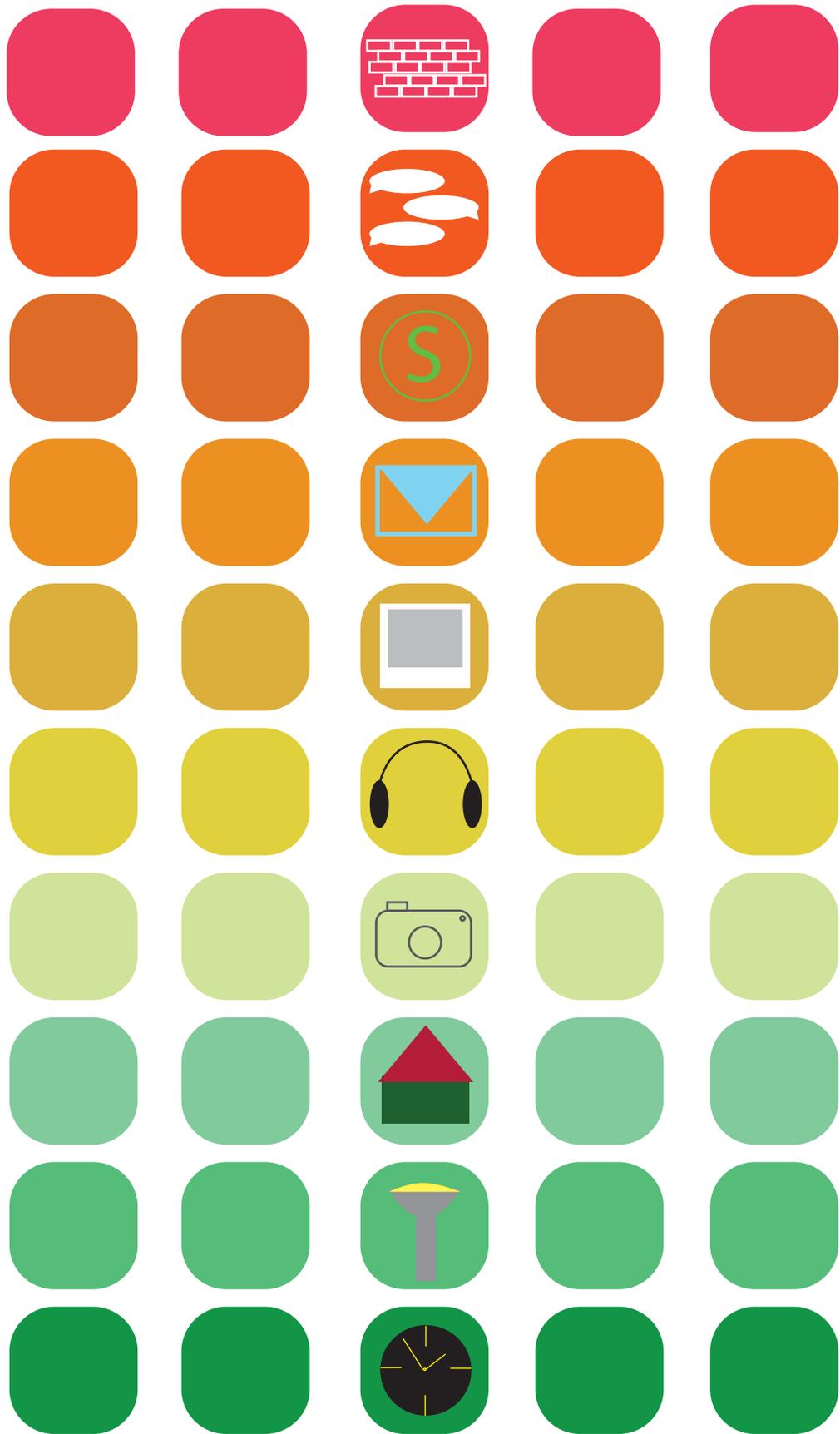
Fragekarten ausschneiden, mischen und den Stapel verdeckt neben dem Spielfeld auflegen.

Die Spielfiguren ausschneiden, an der Markierung falten und die Enden zusammenkleben.

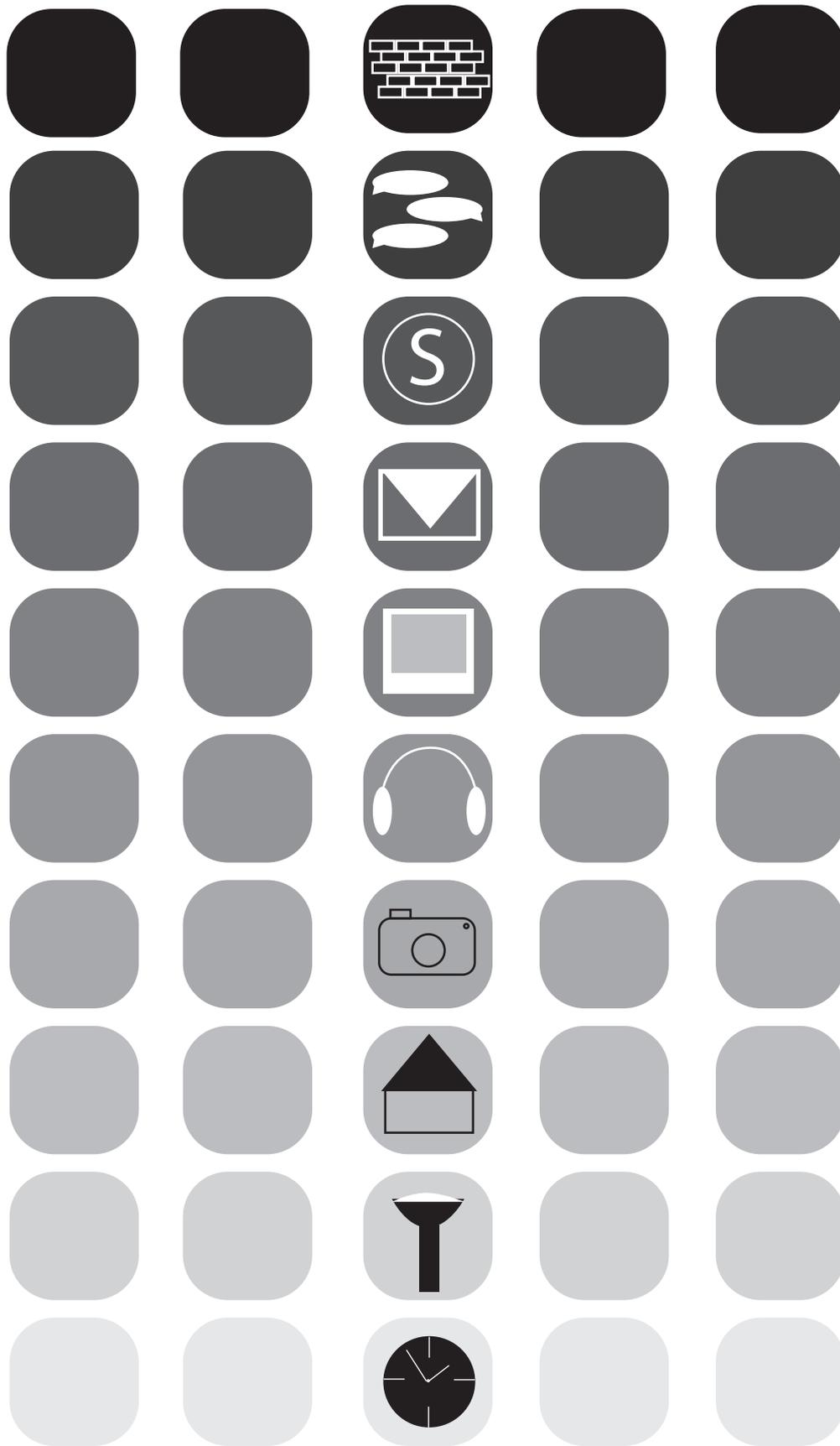
Stelle deine Spielfigur und die Virus-Figur auf das Start-Feld.

Variationen

- **Erhöhte Schwierigkeit:** Bei einer falschen Antwort rückt der Virus zwei Felder vor.
- **Zwei Spieler:** Die/der FragestellerIn wechselt nach jeder Karte.
- **Klasse:** Wird als Klasse gespielt, kann der/die LehrerIn die Fragen vorlesen, dann wird über die richtige Antwort abgestimmt. Ebenfalls kann das Spielfeld in der Klasse oder im Turnsaal, mit Ringen aufgelegt werden.

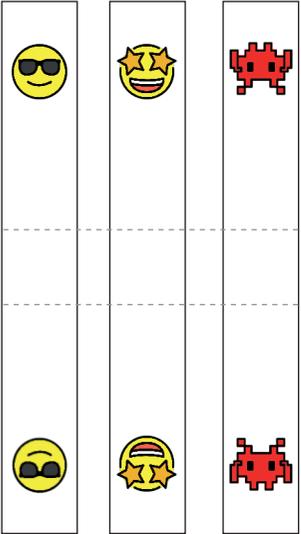


START



START

Spielfiguren



- an den durchgängigen Linien schneiden
- an den strichlierten Linien knicken
- die Rückseiten oben aneinander kleben

Welches dieser Passwörter ist am sichersten?

-  SonnenBlume09
-  123456
-  sonnenblume
-  5onnenb/ume-09

Wo bewahrst du deine Passwörter am sichersten auf?

-  In meinem Gedächtnis.
-  Auf einem Notizzettel.
-  In einem Passwortmanager-Programm.
-  Auf einer Notiz am Smartphone.

Du installierst eine Taschenlampen-App auf deinem Smartphone. Um die App nutzen zu können, will sie Zugriff auf deine Telefondaten, deinen Speicher, deine Standortdaten und deine Kamera. Was denkst du darüber?

-  Kein Problem, ich habe nichts zu verbergen.
-  Ich verweigere alle Zugriffe. Dass eine Taschenlampe all diese Informationen haben will, kommt mir komisch vor.
-  Ich les mir die Berechtigungen nicht durch und stimme zu.
-  Ich erlaube nur den Zugriff auf die Kamera und verweigere den Rest.

Warum sind Updates (z.B. von Apps am Smartphone) wichtig?

-  Updates sind unwichtig.
-  Damit die App reibungslos läuft.
-  Damit die App keine Sicherheitslücken aufweist.
-  Damit die App weniger Speicherplatz verbraucht.

Eine dir unbekannte Person fragt dich online, wie dein echter Name lautet. Wie reagierst du?

-  Ich verrate höchstens meinen Vornamen, aber keinesfalls meinen Nachnamen.
-  Ich verrate meinen Vor- und Nachnamen, ist ja nichts dabei.
-  Ich verrate meinen Namen nicht.
-  Ich verrate meinen Namen nur, wenn mir auch die andere Person ihren Namen verrät.

Du lädst dir eine neue App herunter, mit denen du aus Fotos einen Comic erstellen kannst. Sie will auf deine Galerie und deine Kamera zugreifen. Wie reagierst du?

-  Solange meine Fotos vertraulich behandelt werden, ist das okay.
-  Ich bin unsicher und frage einen/eine Erwachsene(n), der/die sich auskennt.
-  Ich verweigere die Zugriffe und deinstalliere die App sofort.
-  Das ist bestimmt ein Überwachungsprogramm, ich lass besser die Finger davon.

Als du am Computer online bist, öffnet sich plötzlich ein Fenster. Darin ist zu lesen: "Gratulation! Sie sind der glückliche Gewinner eines GRATIS-iPads! Laden Sie jetzt den Gewinncode herunter, bevor die Zeit abläuft!" Was tust du?

-  Das klingt unseriös, ich schliesse das Fenster.
-  Ich frage einen Erwachsenen der sich auskennt was ich tun soll.
-  Ich klicke auf "Herunterladen"
-  Ich klicke auf das Bild des iPads um es mir näher anzusehen.

Wie schützt du dich am besten vor Werbung im Internet?

-  Mit einem Adblocker.
-  Indem ich möglichst wenig online surfe.
-  Ich muss mich nicht vor Werbung schützen, ich muss sie nur erkennen können.
-  Gar nicht, denn Werbung informiert über tolle, neue Produkte.

Ein YouTuber spielt in einem Video ein neues Computerspiel und lobt es dabei sehr. Das Video ist nicht als Werbung oder gesponsert gekennzeichnet. Was denkst du?

-  Das Video ist auf alle Fälle Werbung, immerhin kommt das Computerspiel vor.
-  Wäre es Werbung, müsste es markiert sein. Also ist es keine Werbung.
-  Ich bin mir nicht sicher. Es könnte sein, dass der YouTuber eine Gegenleistung vom Spieleentwickler erhalten hat – oder es macht ihm einfach wirklich Spaß.
-  Es ist nur ein Computerspiel, also ist es keine Werbung.

In deinem Lieblingsspiel am Smartphone wird dir ein tolles Sonderangebot angezeigt: Um nur 2,99 Euro könntest du ein Paket mit vielen Spezial-Items kaufen. Was tust du?

-  Bei so einem Schnäppchen sollte ich zuschlagen!
-  Wenn ich noch ein paar Tage warte, wird das Angebot vielleicht noch billiger.
-  Ich ignoriere das Angebot und spiele weiter ohne Geld auszugeben.
-  Ich spare meine Spielmünzen und kaufe mir das Angebot so.

Du bekommst eine E-Mail von deinem Cousin. Im Betreff steht "Schau dir das an, das wirst du NICHT FÜR MÖGLICH HALTEN!"

-  Ich lösche die E-Mail und sage meinem Cousin, dass er womöglich gehackt wurde.
-  Ich öffne die E-Mail und den Anhang, es kommt ja von meinem Cousin.
-  Ich bin skeptisch und frage meinen Cousin zuerst, was für ein Dokument das ist.
-  Ich leite die E-Mail gleich an ein paar Freunde weiter.

Du bekommst eine Nachricht von einem Freund: "Wenn du diese Nachricht an 10 FreundInnen schickst, dann bekommst du das neueste iPhone geschenkt!" Was tust du?



Warum sollte ich es nur an 10 Personen senden? Wenn ich es 20 Personen schicke, könnte ich gleich 2 iPhones kriegen!



Ich bin skeptisch, sende es aber trotzdem 10 Freunden, für den Fall dass es stimmt.



Ich spreche mit meinen Eltern darüber und überlege mir dann was zu tun ist.



Ich lösche die E-Mail und erzähle dem Freund, dass er möglicherweise gehackt worden ist.

Du hast online ein Bild gepostet, auf dem auch ein Freund abgebildet ist. Er bittet dich, es wieder zu löschen. Was tust du?



Ich lösche es nicht. Es ist mein Bild, ich darf bestimmen was damit passiert.



Ich lösche es nur, wenn es nach 5 Minuten von niemanden gelikt wurde.



Ich diskutiere mit ihm, aber wenn er unbedingt möchte, lösche ich das Bild!



Ich lösche das Bild sofort.

Gemeinsam mit einer Freundin hast du in der Schule einen Stop Motion-Film mit selbst gezeichneten Figuren produziert. Darfst du das Video auf YouTube hochladen?



Ja, solange auch die Freundin damit einverstanden ist.



Nein, das Video darf nur in der Schule vorgeführt werden.



Ja aber nur, wenn ich das OK der Freundin habe und mir sicher bin, dass ich die Musik und die Bilder verwenden darf.



Ja, da ich es gemacht habe, bin ich der Urheber - egal welche Musik oder Fotos ich dafür verwendet habe.

Ein Freund, den du durch ein Online-Spiel kennst, will dich persönlich treffen. Was machst du?



Ich treffe ihn, ich kenne ihn ja aus dem Spiel.



Ich spreche zuerst mit meinen Eltern darüber ob das okay ist und ob sie mich begleiten können.



Ich nehme zur Sicherheit einen Freund oder eine Freundin von mir mit und vereinbare ein Treffen an einem öffentlichen Platz.



Es ist sicherer, wenn ich die Person zu mir nach Hause einlade. Ich schicke ihm meine Adresse.

Eine Freundin schickt dir einen Link, über den du einen Film, der gerade im Kino läuft, kostenlos anschauen kannst. Wie reagierst du?

-  Ich klicke drauf und schaue den Film.
-  Wenn man den Film online findet, wurde er für alle freigegeben. Ich klicke drauf.
-  Ich klicke besser nicht auf den Link, da könnte Schadsoftware auf meinem Gerät installiert werden.
-  Ich klicke nicht auf den Link und mache meine Freundin darauf aufmerksam, dass das vermutlich nicht legal ist.

Du hast deinen Hund fotografiert. Darfst du das Foto an Freunde weiterschicken?

-  Nur wenn die Hundehalter, also deine Eltern, einverstanden sind.
-  Nein, weil man Hunde ja nicht um ihre Erlaubnis fragen kann.
-  Ja
-  Ja, ich darf es sogar bearbeiten und verändern.

Ein Freund braucht Hilfe bei der Mathe-Hausübung und bittet dich, ihm ein Foto von deiner Hausübung zu schicken. Ist das legal?

-  Ja
-  Nur, wenn er es als Hilfe zum Lernen und nicht nur zum Abschreiben nutzt.
-  Nur, wenn er zuvor selbst versucht hat die Aufgabe zu lösen.
-  Nein, denn das wäre "Mithilfe zum Betrug".

Fotos, die ich selbst gemacht habe, darf ich überall posten, veröffentlichen und herzeigen. Stimmt das?

-  Nein, nur auf Facebook und Instagram.
-  Ja, das stimmt!
-  Ja, aber nur Fotos von mir selbst.
-  Ja, aber nur wenn ich alle Personen am Foto um Erlaubnis gefragt habe.

Mit Bildern, die ich über die Google-Bildersuche finde, darf ich machen was ich möchte, z.B. teilen oder verändern. Stimmt das?

-  Ja, sonst wären die Bilder nicht online zu finden.
-  Ja, außer bei Fotos, die mit einem "©" versehen sind.
-  Nein, ich muss vorher den Urheber bzw. die Urheberin des Bildes um Erlaubnis fragen.
-  Nur, wenn das Bild unter einer "Creative Commons"-Lizenz steht.

Sollte man jede Follower- oder Freundschafts-Anfrage in sozialen Medien annehmen?

-  Ja, denn je mehr, desto besser.
-  Am besten nur, wenn ich den Mensch dahinter persönlich kenne.
-  Nein, da es viele Fake Accounts gibt.
-  Wenn diese Person auch jemandem von meinen Freunden folgt, ja.

Was kannst du ruhigen Gewissens in deinem Online-Profil veröffentlichen?

-  Meine Hobbies und Interessen
-  Meine Adresse
-  Meine Telefonnummer
-  Meinen Vornamen

Welche Bilder solltest du besser nicht online veröffentlichen oder weiterschicken?

-  Peinliche Fotos
-  Landschaftsfotos aus dem Urlaub
-  Haustier-Fotos
-  Meine Kinderfotos

Du machst ein Ferialpraktikum. Deine Chefin schreibt dir am Abend via WhatsApp: "Guten Abend! Da morgen Techniker im Haus sind, genügt es, wenn Sie eine halbe Stunde später beginnen. Mit freundlichen Grüßen, Helga Muster". Wie reagierst du?

-  Ich schicke ihr einen fröhlichen Sticker und ein Daumenhoch-Emoji.
-  "Vielen Dank für die Info. Bis morgen und einen schönen Abend noch!"
-  "Ok, Boomer."
-  "Sehr geehrte Chefin, vielen Dank für diese tollen Neuigkeiten, das freut mich sehr."

Zwei Mitschüler gehen in der Klassen-WhatsApp-Gruppe ständig auf einen anderen Mitschüler los. Was tust du?

-  Ich schreibe dem Gruppen-Admin, dass er die beiden aus der Gruppe werfen soll.
-  Ich mache mit, ist ja nur Spaß.
-  Ich wende mich an meine Eltern oder eine(n) LehrerIn, dem/der ich vertraue.
-  Ich gehe einfach auf die beiden los, dann hören die bestimmt auf.

Ein Freund lädt ein Bild einer Regenbogenflagge (ein Symbol der Homosexuellen-Bewegung) auf Instagram hoch. Darunter kommt ein Kommentar: „Du miese Schwuchtel!“ Was machst du?

-  Nichts – das ist keine Beleidigung, sondern zählt zur freien Meinungsäußerung.
-  Ich melde den Kommentar bei Instagram als Hassrede und frage den Bekannten in einer Privatnachricht, ob es ihm gut geht.
-  Ich antworte dem Hater: "Halt's Maul, du *****!".
-  Ich bin mir nicht sicher was ich tun soll und frage bei „Rat auf Draht“ nach.

Ein Freund von dir möchte YouTuber werden und möchte, dass du eines seiner Videos teilst. Du findest es aber peinlich. Was tust du?

-  Ich teile das Video, da er mein Freund ist und ich ihm helfen möchte.
-  Ich teile das Video mit dem Text "Hahaha! Schaut euch den an! LOL".
-  Ich spreche offen mit dem Freund darüber und erkläre ihm, warum ich es nicht so toll finde.
-  Ich teile das Video nicht und beende die Freundschaft.

Ein Mitschüler schickt dir ein Nacktfoto von ihm, ihr seid beide 13 Jahre alt. Wie reagierst du?

-  Ich lösche das Foto.
-  Ich schicke ein freizügiges Bild von mir zurück.
-  Ich lösche das Foto und sage ihm, dass er solche Fotos nicht verschicken soll.
-  Ich schicke das Foto an meine beste Freundin weiter und bitte sie um Rat.

Was sind Computerviren?

-  Programme, die im Hintergrund ausgeführt werden und die Funktion eines Computers stören und Schaden anrichten.
-  Ganz kleine Wesen, die in der Tastatur und in der Maus wohnen, wodurch der Benutzer krank wird.
-  Eine Person, die einen Computervirus hat, ist Computerspiel süchtig.
-  Computerviren können über Dateien in Spam-Mails übertragen werden.

Was ist Spyware?

-  Eine Bezeichnung für Kleidung von Spionen.
-  Ein defektes Programm oder Spiel wird so bezeichnet.
-  Ein Programm, welches Daten eines Computers oder Smartphones sammelt, ohne dass der/die BenutzerIn das weiß.
-  Das ist Schadsoftware, die installiert wird, wenn man nicht aufpasst was man herunterlädt.

Was solltest du auf alle Fälle tun, um dein Smartphone zu schützen?

-  Den PIN-Code und eine Bildschirmsperre aktivieren.
-  Nur zuhause im WLAN online sein.
-  Eine Sicherheitskopie der Daten meines Smartphones machen.
-  Es immer tief unten im Rucksack verstecken.

Wie alt muss man mindestens sein, um WhatsApp nutzen zu dürfen?

-  Man muss mindestens 13 Jahre alt sein.
-  Mit der Zustimmung der Eltern darf man auch jünger als 16 Jahre sein.
-  Man muss mindestens 16 Jahre alt sein.
-  Man muss mindestens 18 Jahre alt sein.

Wie alt muss man laut den Nutzungsbedingungen mindestens sein, um Instagram nutzen zu dürfen?

-  Man muss mindestens 13 Jahre alt sein.
-  Wenn man jünger als 13 Jahre ist, muss in der Bio angegeben werden, dass das Konto von einem Elternteil verwaltet wird.
-  Man muss mindestens 16 Jahre alt sein.
-  Man muss mindestens 18 Jahre alt sein.

Was ist „Phishing“?

-  Die derzeit beste Angelsimulations-App.
-  Das ist eine Methode, um geheime Passwörter oder Daten zu angeln.
-  Eine Methode, wie die Polizei Hacker erwischt.
-  Das ist der Versuch, Geld vom Konto eines Anderen zu bekommen.

Wozu braucht man eine Firewall?

-  Um einen USB-Stick an einem Computer anschließen zu können.
-  Um die Grafikkarte eines Computers zu kühlen, also Wärme abzuwehren.
-  Um einen PC in einem Netzwerk vor unerlaubten Zugriffen zu schützen, z.B. durch Hacker.
-  Um online sicher unterwegs zu sein.

In einem YouTube-Video werden Dinge behauptet, die dir komisch vorkommen. Wie kannst du feststellen, ob die Inhalte seriös sind?

-  Ich schaue mir das Video an und wenn die Qualität und Kameraführung gut aussieht, wird es seriös sein.
-  Wenn es nicht seriös wäre, wäre es nicht auf YouTube.
-  Ich schaue mir den Kanal an, welche Videos dort so gepostet werden und lese mir Kommentare durch.
-  Ich schau mir das Video und den Kanal genau an und recherchiere danach bei vertrauenswürdigen Quellen ob die Inhalte stimmen.

Wer darf Informationen ins Internet stellen?

-  Personen mit akademischen Titeln
-  Nur Journalisten
-  Jeder darf Informationen ins Internet stellen.
-  Der Inhaber der jeweiligen Seite.

Im Internet ist alles wahr.

-  Stimmt - alle Informationen sind wahr!
-  Nur die ersten Google-Ergebnisse sind wahr.
-  Nein, leider nicht!
-  Um auf Nummer sicher zu gehen, achte ich auf die Quellenangabe.